

Komm auf Kreuzfahrt nach...Zypern

Author : melanie



Weite Strände und türkisblaues Meer säumen die Götterinsel Zypern © Strowa/pixelio.de

Mit rund 300 Sonnentagen im Jahr ist Zypern zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Unzählige feinsandige Buchten und Strände, türkisblaues Meer und die höchsten Wassertemperaturen im Mittelmeerraum machen Zypern zum grandiosen Reiseziel.

Die drittgrößte und östlichste Mittelmeerinsel begeistert daneben mit geschichtlichen Highlights, zauberhaften Dörfern und dem eindrucksvollen Troodosgebirge. An der Küste finden sich schöne Ferienorte und aufregendes Nachtleben. Einige Fischerdörfer entwickelten sich zu kleinen charmanten Urlaubsorten. Andere haben sich mit Shoppingzentren und lebendigem Nachtleben komplett dem Tourismus verschrieben.

Zwischen den weiten Stränden Limanaki und Nissi Beach erstreckt sich das ehemalige Fischerdorf Ayia Napa. Bettenburgen gibt es genauso wie kleinere feine Strandresorts. Sonnenanbeter liegen am Wasser, in den Wellen tummeln sich Schnorchler und Paraglider kreuzen am Ufer. Wer auf seiner Reise in erster Linie Nightlife sucht, ist in Ayia Napa richtig: Hier reihen sich Clubs, Bars, Geschäfte und Restaurants aneinander.

Kultur im Sinn

Zypern ist eine grüne Insel, die waldreichste im gesamten Mittelmeerraum. Majestätisch erheben sich im Inselinneren die grünen Gipfel des Troodosgebirges. Verschiedene Wanderwege führen durch das Gebirge, so dass Zypern auch für Wanderreisen ein attraktives Ziel ist. Höchste Erhebung ist mit 1953 Metern der Olymp. Im Winter sind die Gipfel oft schneebedeckt. Dann beginnt die Skisaison auf Zypern. Wer die Insel bereist, wird an weiten mit Weinreben bedeckten Hügellandschaften vorbeikommen, vor allem rund um das Weindorf Omodos, das zu den schönsten Bergdörfern Zyperns gehört. Urlauber sollten hier einen Stopp

einlegen und einen der Inselweine kosten.

Wer eine Reise nach Zypern unternimmt, hat neben Sonne, Strand und Meer häufig auch Kultur im Sinn, denn die Götterinsel blickt auf eine lange bewegte Geschichte zurück, deren Zeugnisse sich überall auf der Insel finden. Auf zerklüfteten Bergen thronen antike Tempel und Klosteranlagen. Der Legende nach entstieg Aphrodite im Westen der Mittelmeerinsel dem Meer, so dass sie den Beinamen "Insel der Götter" erhielt. Der Felsen der Aphrodite ist heute ein viel besuchtes Ausflugsziel.

Nordzypern

Seit den 1970er Jahren ist die schöne Mittelmeerinsel geteilt. Der Norden ist Staatsgebiet der Türkei, im Süden leben griechische Zyprioten, im Norden türkische Zyprioten und Festlandtürken. Dementsprechend wird im Norden Türkisch und im Süden Griechisch gesprochen. Als Urlauber bekommt man von der politischen Situation kaum etwas mit. Die Hauptstadt Nikosia, türkisch Lefkosa, ist die letzte geteilte Hauptstadt der Welt. Venezianische Mauern und Wälle umschließen die romantische Altstadt mit ihren engen, Gässchen. An fast jeder Ecke stoßen Urlauber auf Märkte und Tavernen, Kirchen und mittelalterliche Bauten. Eine bekannte Urlaubsregion im türkischen Teil Zyperns ist Famagusta, türkisch Gazimagusa, griechisch Ammochostos. In der zweitgrößten Stadt Nord-Zyperns treffen Reisende überall auf gotische Kirchenruinen. In der malerischen Altstadt profitieren moderne Shops, Stände und Cafés von der Öffnung Nord-Zyperns für Urlaubsreisen.

Reisetipps Zypern

Anreise

Die Flughäfen Larnaka (Larnaca International Airport) im Osten Zyperns sowie Paphos im Westen der Insel werden von vielen deutschen Flughäfen aus angefliegen. Die Flugdauer von Deutschland nach Zypern beträgt je nach Abflugort etwa dreieinhalb bis vier Stunden. Der Larnaca International Airport ist der wichtigste internationale Flughafen Zyperns und befindet sich fünf Kilometer außerhalb des Stadtzentrums von Larnaka. Der Transfer in die Urlaubsorte Ayia Napa und Protaras beträgt von hier etwa eine halbe bis eine Stunde, je nach Lage des Hotels. Der Flughafen Paphos liegt ca. 16 Kilometer außerhalb der Stadt. Insgesamt können die Transfers in die Urlaubsorte je nach Zielflughafen, Zielort und Lage des Hotels zwischen einer halben bis eineinhalb Stunden dauern. Viele Urlauber nehmen für die Dauer ihres Aufenthalts einen Mietwagen. Übrigens: Für die Einreise nach Nordzypern ist ein Personalausweis ausreichend.

Klima und Reisezeit

Auf Zypern herrscht angenehmes Mittelmeerklima. Die beste Reisezeit ist von Anfang April bis Ende Oktober, denn in dieser Zeit verspricht Zypern Sonne satt. Vor allem das Frühjahr gilt als ideale Reisezeit. Dann grünt und blüht es überall auf der Insel. Im Sommer kann es dagegen heiß werden mit Temperaturen von 35°C und mehr. An der Küste ist es in den Sommermonaten zuweilen feuchtwarm, im Landesinneren trocken. Die Wassertemperaturen

steigen auf bis zu 28°C. Im Winter sinken sie im östlichen Mittelmeer selten unter 16°C. Regen fällt vor allem in den Wintermonaten. Für so manchen ist eine Reise nach Zypern im späten Herbst ein Geheimtipp: Das Meer ist dann oft noch schön warm und bei Sonnenschein erreichen die Temperaturen noch über 20°C.

Währung

Auf Zypern gilt der Euro. In den Urlaubsorten sowie in den großen Städten gibt es Banken und Geldautomaten, an denen Urlauber per EC- oder Kreditkarte problemlos Bargeld abheben können. Kreditkarten werden zudem in den meisten Hotels, Restaurants, Tankstellen und Geschäften akzeptiert. Im Nordteil Zyperns ist die Neue Türkische Lira gültige Währung. Hier kann der Euro in Banken und Wechselbüros eingetauscht werden.